

„Hörsturz und Tinnitus – Diagnose und Therapiemöglichkeiten“

Infotag der Deutschen Tinnitus-Liga und der Selbsthilfegruppe Dortmund am Donnerstag, 17. Oktober 2024 im Haupthaus der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund

(Dortmund/Wuppertal) Von Tinnitus betroffene Menschen sind häufig durch ihre Ohrgeräusche, die damit einhergehende psychische Belastung und Begleiterscheinungen wie Schlaf- und Konzentrationsstörungen beeinträchtigt. Auch ein Hörsturz ist für viele Betroffene eine zutiefst belastende und verunsichernde Erfahrung. Welche Therapiemöglichkeiten es bei Tinnitus und Hörsturz gibt, zeigt eine Vortragsveranstaltung der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. (DTL) und der Selbsthilfegruppe Dortmund auf. Diese findet statt am Donnerstag, 17. Oktober 2024 um 17.00 Uhr im Haupthaus Winkelbau K01 der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, Robert-Schimrigk-Straße 4-6 in 44141 Dortmund und richtet sich an Betroffene und Interessierte. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Der Tinnitus-Infotag steht unter dem Motto „Hörsturz und Tinnitus – Diagnose und Therapiemöglichkeiten“ und wird moderiert von Bernd Strohschein, DTL-Vorstandsvorsitzender, der die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. und die Selbsthilfegruppe Dortmund vorstellt. Zum Auftakt erläutert Dr. med. Armin Böcker, Oberarzt der HNO-Klinik Dortmund, das „Diagnostische und therapeutische Vorgehen bei Hörsturz und Tinnitus“.

Nach einer Pause spricht die Audio- und Verhaltenstherapeutin Patricia Lista aus Bonn über das „Tinnitus-Bewältigungstraining“, das Betroffenen einen besseren Umgang mit den quälenden Ohrgeräuschen ermöglichen soll. Im Anschluss gibt Dipl.-Ing. Siegrid Meier einen Überblick darüber, welche Hörhilfen es bei Schwerhörigkeit und Tinnitus gibt und welche Hörsysteme sich für wen eignen.

Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referentinnen und Referenten zu stellen und mit der Selbsthilfegruppe Dortmund ins Gespräch zu kommen.

Veranstaltungsort: Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, Haupthaus Winkelbau K01, Robert-Schimrigk-Straße 4-6, 44141 Dortmund

Datum: Donnerstag, 17. Oktober 2024

Beginn: 17.00 Uhr, Einlass: ab 16.30 Uhr, Ende: ca. 20.30 Uhr, Eintritt frei

Eine Anmeldung ist erforderlich bei: Deutsche Tinnitus-Liga e. V., Gabriele von Dombrowski, E-Mail: g.dombrowski@tinnitus-liga.de, Telefon: 0202 24652-12, Fax: 0202 24652-20

Anmeldefrist: 15. Oktober 2024

Wir danken der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe ganz herzlich für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

((Bildunterschrift))

Der Tinnitus-Infotag der Deutschen Tinnitus-Liga findet am Donnerstag, 17. Oktober 2024 im Haupthaus der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe in Dortmund statt.

Foto: © @kvwf.

Über die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL)

Die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) vertritt als gemeinnützige Selbsthilfeorganisation die Interessen der Patientinnen und Patienten mit Tinnitus, Hörsturz, Hyperakusis und Morbus Menière sowie ihrer Angehörigen. Rund 11.000 Mitglieder machen die DTL zum größten Tinnitus-Zusammenschluss in Europa und zur anerkannten Partnerin des Gesundheitswesens in Deutschland. Ca. 500 Fachleute gehören der DTL als fördernde Mitglieder an, darunter renommierte Wissenschaftler, HNO-Ärzte, Ärzte weiterer Disziplinen, Hörakustiker, Psychologen und Therapeuten. Außerdem werden rund 60 Selbsthilfegruppen in Deutschland durch die DTL betreut. Gegründet wurde die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. 1986 in Wuppertal. Weitere Infos: www.tinnitus-liga.de · Facebook: Deutsche Tinnitus-Liga e.V. · Instagram: deutsche_tinnitus_liga

Pressekontakt:

Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) · Sabine Wagner · Am Lohsiepen 18 · 42369 Wuppertal
Tel.: 0202 24652-24 · Fax: 0202 24652-20 · E-Mail: s.wagner@tinnitus-liga.de